

Wimberger Bau GesmbH
Ing. Stefan Glasner
Wimbergerhof 1
4291 Lasberg
07942 / 74366 - 183
stefan.glasner@wimbergerhaus.at

ENERGIEAUSWEIS

Neubau - Planung

Wohnanlage Altmünster_EAW

Wimberger Bau GmbH
Wimbergerhof 1
4291 Lasberg

Energieausweis für Wohngebäude

oib ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK **OIB-Richtlinie 6**
Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG	Wohnanlage Altmünster_EAW	Umsetzungsstand	Planung
Gebäude(-teil)		Baujahr	2024
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße		Katastralgemeinde	Altmünster
PLZ/Ort	4813 Altmünster	KG-Nr.	42102
Grundstücksnr.	148/20, 148/22, .146	Seehöhe	448 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}
A++				
A+			A+	
A		A		A
B	B			
C				
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

oib ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK **OIB-Richtlinie 6**
Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN

GEBÄUDEKENNDATEN				EA-Art:	
Brutto-Grundfläche (BGF)	743,1 m ²	Heiztage	215 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	594,5 m ²	Heizgradtage	4 020 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	2 551,7 m ³	Klimaregion	NF	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	1 176,4 m ²	Norm-Außentemperatur	-13,5 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,46 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	
charakteristische Länge (lc)	2,17 m	mittlerer U-Wert	0,26 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF	- m ²	LEK _T -Wert	18,77	RH-WB-System (primär)	
Teil-BF	- m ²	Bauweise	mittelschwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-V _B	- m ³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Nachweis über den Gesamtenergieeffizienz-Faktor

		Ergebnisse		Anforderungen	
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} =	27,9 kWh/m ² a	entspricht	HWB _{Ref,RK,zul} =	38,1 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	27,9 kWh/m ² a			
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	41,4 kWh/m ² a			
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} =	0,75	entspricht	f _{GEE,RK,zul} =	0,75
Erneuerbarer Anteil	alternatives Energiesystem		entspricht	Punkt 5.2.3 a, b oder c	

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} =	24 964 kWh/a	HWB _{Ref,SK} =	33,6 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} =	24 964 kWh/a	HWB _{SK} =	33,6 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	7 595 kWh/a	WWWB =	10,2 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} =	15 444 kWh/a	HEB _{SK} =	20,8 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{AWZ,WW} =	1,26
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{AWZ,RH} =	0,23
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} =	0,47
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	16 926 kWh/a	HHSB =	22,8 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	32 370 kWh/a	EEB _{SK} =	43,6 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	52 620 kWh/a	PEB _{SK} =	70,8 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.em.,SK} =	32 928 kWh/a	PEB _{n.em.,SK} =	44,3 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBem.,SK} =	19 692 kWh/a	PEB _{em.,SK} =	26,5 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} =	7 328 kg/a	CO _{2eq,SK} =	9,9 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f _{GEE,SK} =	0,74
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	- kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} =	- kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Wimberger Bau GesmbH Wimbergerhof 1, 4291 Lasberg
Ausstellungsdatum	20.11.2023	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	19.11.2033		
Geschäftszahl			

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

Wohnanlage Altmünster_EAW

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 34

f_{GEE,SK} 0,74

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	743 m ²	charakteristische Länge l _c	2,17 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	2 552 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,46 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	1 176 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: lt. Einreichplan
Bauphysikalische Daten:
Haustechnik Daten:

Haustechniksystem

Raumheizung: Wärmepumpe monovalent (Außenluft/Wasser)
Warmwasser: Wärmepumpe monovalent (Außenluft/Wasser)
Lüftung: Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:
ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Bauteil Anforderungen Wohnanlage Altmünster_EAW

BAUTEILE		R-Wert	R-Wert min	U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
AW01	Außenwand (25+20VWS)			0,15	0,35	Ja
DS01	Dachschräge hinterlüftet			0,11	0,20	Ja
FD01	Dachterrasse			0,12	0,20	Ja
KD02	Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller	4,33	3,50	0,21	0,40	Ja
DD01	Außendecke, Wärmestrom nach unten hinterlüftet	6,54	4,00	0,14	0,20	Ja

FENSTER		U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
1,89 x 2,50 Haustür (gegen Außenluft vertikal)		1,20	1,40	Ja
1,00 x 2,20 Tür in Fahrradraum (unverglaste Tür gegen Außenluft)		1,20	1,70	Ja
2,00 x 2,16 Tür in Müllraum (unverglaste Tür gegen Außenluft)		1,50	1,70	Ja
Prüfnormmaß Typ 1 (T1) (gegen Außenluft vertikal)		0,79	1,40	Ja

Einheiten: R-Wert [m²K/W], U-Wert [W/m²K]
Quelle U-Wert max: OIB Richtlinie 6

U-Wert berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946

Heizlast Abschätzung

Wohnanlage Altmünster_EAW

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr	Baumeister / Baufirma / Bauträger / Planer
Wimberger Bau GmbH	Wimberger Bau GesmbH
Wimbergerhof 1	Wimbergerhof 1
4291 Lasberg	4291 Lasberg
Tel.:	Tel.: 07942 / 74366 - 183

Norm-Außentemperatur:	-13,5 °C	Standort:	Altmünster
Berechnungs-Raumtemperatur:	22 °C	Brutto-Rauminhalt der	
Temperatur-Differenz:	35,5 K	beheizten Gebäudeteile:	2 551,67 m ³
		Gebäudehüllfläche:	1 176,37 m ²

Bauteile		Fläche A [m ²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m ² K]	Korr.- faktor f [1]	Leitwert [W/K]
AW01	Außenwand (25+20VWS)	428,33	0,155	1,00	66,31
DD01	Außendecke, Wärmestrom nach unten hinterlüftet	3,71	0,143	1,00	0,53
DS01	Dachschräge hinterlüftet	277,98	0,111	1,00	30,88
FD01	Dachterrasse	28,00	0,119	1,00	3,35
FE/TÜ	Fenster u. Türen	174,46	0,791		138,01
KD02	Decke zu unconditioniertem ungedämmten Keller	263,90	0,212	0,70	39,18
	Summe OBEN-Bauteile	305,98			
	Summe UNTEN-Bauteile	267,61			
	Summe Außenwandflächen	428,33			
	Fensteranteil in Außenwänden 28,9 %	174,46			
Summe				[W/K]	278
Wärmebrücken (vereinfacht)				[W/K]	29
Transmissions - Leitwert				[W/K]	318,02
Lüftungs - Leitwert				[W/K]	199,71
Gebäude-Heizlast Abschätzung		Luftwechsel = 0,38 1/h		[kW]	18,4
Flächenbez. Heizlast Abschätzung (743 m²)				[W/m² BGF]	24,73

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmereizgerers.
Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Bauteile

Wohnanlage Altmünster_EAW

AW01 Außenwand (25+20VWS)		von Innen nach Außen		Dicke	λ	d / λ
Gips-Kalk-Innenputz				0,0150	0,470	0,032
Klimabloc 25 VZ PLAN				0,2500	0,200	1,250
EPS-F				0,2000	0,040	5,000
Spachtelung				0,0050	1,400	0,004
Kunstharzputz				0,0030	0,700	0,004
Rse+Rsi = 0,17		Dicke gesamt		0,4730	U-Wert	0,15

ZD01 warme Zwischendecke über EG		von Innen nach Außen		Dicke	λ	d / λ
Fliesen				0,0100	1,300	0,008
Estrich		F		0,0700	1,700	0,041
PAE-Folie				0,0002	0,230	0,001
Trittschall-Dämmplatte TPE				0,0300	0,036	0,833
IsoPlus 100 WD R				0,0900	0,047	1,915
Stahlbeton-Decke				0,2200	2,300	0,096
Rse+Rsi = 0,26		Dicke gesamt		0,4202	U-Wert	0,32

ZD02 warme Zwischendecke über OG		von Innen nach Außen		Dicke	λ	d / λ
Fliesen				0,0100	1,300	0,008
Estrich		F		0,0700	1,700	0,041
PAE-Folie				0,0002	0,230	0,001
Trittschall-Dämmplatte TPE				0,0300	0,036	0,833
EPS W20				0,1000	0,038	2,632
IsoPlus 100 WD R				0,1400	0,047	2,979
Stahlbeton-Decke				0,2200	2,300	0,096
Rse+Rsi = 0,26		Dicke gesamt		0,5702	U-Wert	0,15

DS01 Dachschräge hinterlüftet		von Außen nach Innen		Dicke	λ	d / λ
Rauh Schalung				0,0200	0,130	0,154
Sparren dazw.		10,0 %			0,130	0,202
KI SUPAFIL Frame		90,0 %		0,3000	0,034	6,949
Konterlattung dazw.		12,5 %			0,130	0,052
KI SUPAFIL Frame		87,5 %		0,0600	0,034	1,390
Gipskarton				0,0150	0,210	0,071
Sparren: RTo 9,3935 RTu 8,6104 RT 9,0019				Dicke gesamt	0,3950	U-Wert
Konterlattung: Achsabstand 0,400 Breite 0,050 Dicke 0,060		0,800 Breite 0,080 Dicke 0,300		Rse+Rsi	0,2	0,11

FD01 Dachterrasse		von Außen nach Innen		Dicke	λ	d / λ
Plattenbelag aufgeständert		*		0,0900	1,200	0,075
PVC-Flachdachfolie				0,0100	0,170	0,059
EPS W-25 Gefälledämmung				0,0500	0,036	1,389
PUR/PIR Dämmplatten				0,1600	0,024	6,667
Dampfsperrbahnen				0,0050	0,170	0,029
Stahlbeton-Decke				0,2200	2,500	0,088
Rse+Rsi = 0,14		Dicke gesamt		0,4450	U-Wert	0,12

Bauteile

Wohnanlage Altmünster_EAW

KD02	Decke zu unconditioniertem ungedämmten Keller				
		von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
	Fliesen		0,0100	1,200	0,008
	Estrich	F	0,0700	1,700	0,041
	PAE-Folie		0,0002	0,500	0,000
	Trittschall-Dämmplatte TPE		0,0300	0,036	0,833
	IsoPlus 100 WD R		0,1600	0,047	3,404
	Stahlbeton-Decke		0,2200	2,500	0,088
		Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,4902	U-Wert	0,21

DD01	Außendecke, Wärmestrom nach unten hinterlüftet				
		von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
	Parkett		0,0100	0,160	0,063
	Estrich	F	0,0700	1,700	0,041
	PAE-Folie		0,0002	0,230	0,001
	Trittschall-Dämmplatte TPE		0,0300	0,036	0,833
	EPS W20		0,1000	0,038	2,632
	IsoPlus 100 WD R		0,1400	0,047	2,979
	Stahlbeton-Decke		0,2200	2,300	0,096
		Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,5702	U-Wert	0,14

Dicke ... wärmetechnisch relevante Dicke

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]

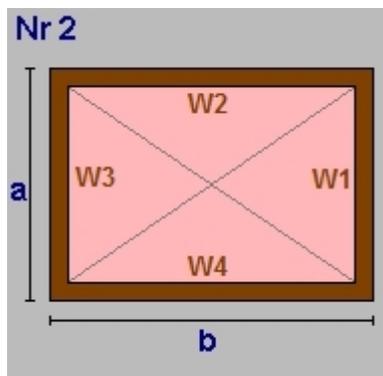
*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht

RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

Wohnanlage Altmünster_EAW

EG Grundform

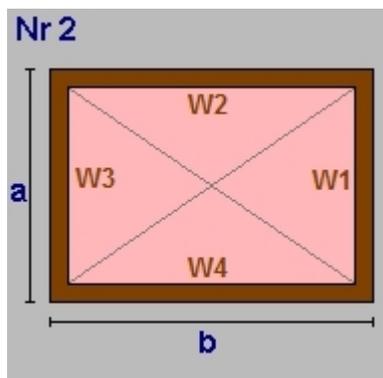


a = 14,00	b = 18,85
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,42 => 2,92m	
BGF 263,90m ²	BRI 770,64m ³
Wand W1 40,88m ²	AW01 Außenwand (25+20VWS)
Wand W2 55,05m ²	AW01
Wand W3 40,88m ²	AW01
Wand W4 55,05m ²	AW01
Decke 263,90m ²	ZD01 warme Zwischendecke über EG
Boden 263,90m ²	KD02 Decke zu unkonditioniertem ungedämmte

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: 263,90
EG Bruttorauminhalt [m³]: 770,64

OG1 Grundform

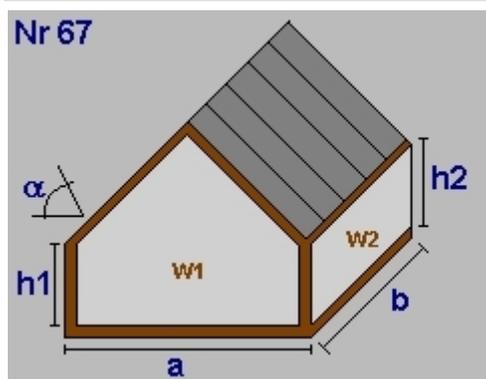


a = 14,00	b = 18,85
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,57 => 3,07m	
BGF 263,90m ²	BRI 810,23m ³
Wand W1 42,98m ²	AW01 Außenwand (25+20VWS)
Wand W2 57,87m ²	AW01
Wand W3 42,98m ²	AW01
Wand W4 57,87m ²	AW01
Decke 235,90m ²	ZD02 warme Zwischendecke über OG
Teilung 28,00m ²	FD01
Boden -263,90m ²	ZD01 warme Zwischendecke über EG

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 263,90
OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 810,23

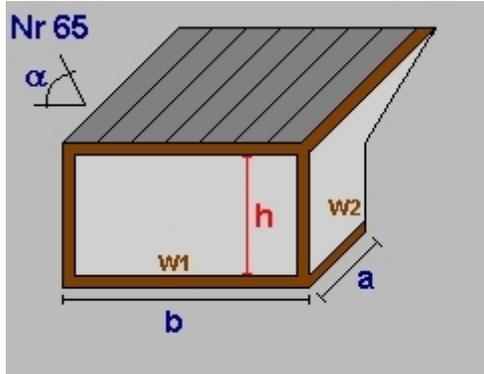
DG Dachkörper



Dachneigung a(°) 35,00	
a = 14,00	b = 16,85
h1 = 0,75	h2 = 0,75
lichte Raumhöhe = 5,17 + obere Decke: 0,48 => 5,65m	
BGF 235,90m ²	BRI 755,05m ³
Dachfl. 287,98m ²	
Wand W1 44,81m ²	AW01 Außenwand (25+20VWS)
Wand W2 12,64m ²	AW01
Wand W3 44,81m ²	AW01
Wand W4 12,64m ²	AW01
Dach 287,98m ²	DS01 Dachschräge hinterlüftet
Boden -235,90m ²	ZD02 warme Zwischendecke über OG

Geometrieausdruck
Wohnanlage Altmünster_EAW

DG Nebengiebel abgeschleppt



Anzahl	2		
Dachneigung a(°)	0,00		
a =	0,20	b =	9,27
lichte Raumhöhe (h)=	2,70 + obere Decke: 0,40 => 3,10m		
BGF	3,71m ²	BRI	84,28m ³
Dachfläche	65,80m ²		
Dach-Anliegefl.	75,80m ²		
Wand W1	57,38m ²	AW01	Außenwand (25+20VWS)
Wand W2	9,09m ²	AW01	
Wand W3	-13,91m ²	AW01	
Wand W4	9,09m ²	AW01	
Dach	65,80m ²	DS01	Dachschräge hinterlüftet
Boden	3,71m ²	DD01	Außendecke, Wärmestrom nach unten hin

DG Summe

DG Bruttogrundfläche [m²]: 239,61
DG Bruttorauminhalt [m³]: 839,33

DG BGF - Reduzierung (manuell)

-24,26 m²

Summe Reduzierung Bruttogrundfläche [m²]: -24,26

Deckenvolumen KD02

Fläche 263,90 m² x Dicke 0,49 m = 129,36 m³

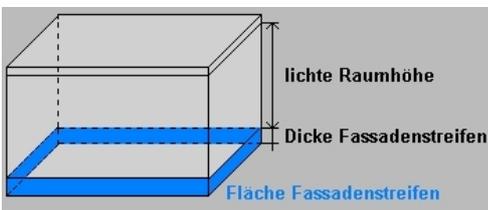
Deckenvolumen DD01

Fläche 3,71 m² x Dicke 0,57 m = 2,11 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 131,48

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- KD02	0,490m	65,70m	32,21m ²
AW01	- DD01	0,570m	0,80m	0,46m ²



Geometrieausdruck
Wohnanlage Altmünster_EAW

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]:	743,15
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]:	2 551,67

Fenster und Türen

Wohnanlage Altmünster_EAW

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m ²	U _g W/m ² K	U _f W/m ² K	PSI W/mK	Ag m ²	U _w W/m ² K	AxU _{xf} W/K	g	fs		
	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			1,23	1,48	1,82	0,60	1,00	0,030	1,28	0,79		0,50			
1,28																
NO																
	EG	AW01	1	2,00 x 2,16	Tür in Müllraum	2,00	2,16	4,32			1,50	6,48				
T1	EG	AW01	2	2,00 x 1,35		2,00	1,35	5,40	0,60	1,00	0,030	3,80	0,81	4,35	0,50	0,50
T1	OG1	AW01	3	2,00 x 2,25		2,00	2,25	13,50	0,60	1,00	0,030	10,23	0,77	10,44	0,50	0,50
T1	OG1	AW01	1	0,49 x 2,25		0,49	2,25	1,10	0,60	1,00	0,030	0,56	0,92	1,02	0,50	0,50
T1	DG	AW01	1	8,47 x 2,15		8,47	2,15	18,21	0,60	1,00	0,030	14,71	0,75	13,60	0,50	0,50
8				42,53				29,30				35,89				
NW																
	EG	AW01	1	1,89 x 2,50	Haustür	1,89	2,50	4,73			3,31	1,20	5,67	0,50	0,50	
	EG	AW01	1	1,00 x 2,20	Tür in Fahrradraum	1,00	2,20	2,20			1,20	2,64				
T1	OG1	AW01	1	1,89 x 2,55		1,89	2,55	4,82	0,60	1,00	0,030	3,66	0,77	3,73	0,50	0,50
T1	DG	AW01	1	1,89 x 2,55		1,89	2,55	4,82	0,60	1,00	0,030	3,66	0,77	3,73	0,50	0,50
4				16,57				10,63				15,77				
SO																
T1	EG	AW01	2	4,00 x 2,25		4,00	2,25	18,00	0,60	1,00	0,030	14,51	0,74	13,35	0,50	0,50
T1	OG1	AW01	2	4,00 x 2,25		4,00	2,25	18,00	0,60	1,00	0,030	14,51	0,74	13,35	0,50	0,50
T1	DG	AW01	2	5,00 x 2,74		5,00	2,74	27,40	0,60	1,00	0,030	22,51	0,74	20,14	0,50	0,50
6				63,40				51,53				46,84				
SW																
T1	EG	AW01	3	2,00 x 2,25		2,00	2,25	13,50	0,60	1,00	0,030	10,23	0,77	10,44	0,50	0,50
T1	OG1	AW01	3	2,00 x 2,25		2,00	2,25	13,50	0,60	1,00	0,030	10,23	0,77	10,44	0,50	0,50
T1	OG1	AW01	1	3,00 x 2,25		3,00	2,25	6,75	0,60	1,00	0,030	5,44	0,74	4,98	0,50	0,50
T1	DG	AW01	1	8,47 x 2,15		8,47	2,15	18,21	0,60	1,00	0,030	14,71	0,75	13,60	0,50	0,50
8				51,96				40,61				39,46				
Summe		26		174,46				132,07				137,96				

U_g... Uwert Glas U_f... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche
g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor
Typ... Prüfnormmaßtyp

Rahmen

Wohnanlage Altmünster_EAW

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,108	0,108	0,108	0,108	30								Kaun Kunststoff/Alu
8,47 x 2,15	0,108	0,108	0,108	0,108	19	6	0,108						Kaun Kunststoff/Alu
5,00 x 2,74	0,108	0,108	0,108	0,108	18	3	0,108						Kaun Kunststoff/Alu
1,89 x 2,55	0,108	0,108	0,108	0,108	24	1	0,108						Kaun Kunststoff/Alu
2,00 x 2,25	0,108	0,108	0,108	0,108	24	1	0,108						Kaun Kunststoff/Alu
4,00 x 2,25	0,108	0,108	0,108	0,108	19	2	0,108						Kaun Kunststoff/Alu
2,00 x 1,35	0,108	0,108	0,108	0,108	30	1	0,108						Kaun Kunststoff/Alu
3,00 x 2,25	0,108	0,108	0,108	0,108	19	1	0,108						Kaun Kunststoff/Alu
0,49 x 2,25	0,108	0,108	0,108	0,108	49								Kaun Kunststoff/Alu

Rb.li, re, o, u Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m]

Stb. Stulpbreite [m]

Pfb. Pfostenbreite [m]

Typ Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen

V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters

Spb. Sprossenbreite [m]

RH-Eingabe
Wohnanlage Altmünster_EAW

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Flächenheizung

Systemtemperatur 35°/28°

Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit elektronischem Regelgerät

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	Leitungslängen lt. Defaultwerten konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	2/3	Ja	36,04	0
Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	59,45	75
Anbindeleitungen	Ja	1/3	Ja	208,08	

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem monovalente Wärmepumpe

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe

80,00 W freie Eingabe

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WWB-Eingabe

Wohnanlage Altmünster_EAW

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral
kombiniert mit Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung mit Zirkulation

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	2/3	Ja	14,73	0
Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	29,73	75
Stichleitungen				118,90	Material Kunststoff 1 W/m

Zirkulationsleitung Rücklaufänge

					konditioniert [%]
Verteilleitung	Ja	2/3	Ja	13,73	0
Steigleitung	Ja	2/3	Ja	29,73	75

Speicher

Art des Speichers Wärmepumpenspeicher indirekt
Standort nicht konditionierter Bereich
Baujahr Ab 1994 **Anschlusssteile gedämmt**
Nennvolumen 1 486 l **Defaultwert**
Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher $q_{b,WS} = 4,11 \text{ kWh/d}$ **Defaultwert**

Bereitstellung

Bereitstellungssystem monovalente Wärmepumpe

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Zirkulationspumpe 20,00 W freie Eingabe
Speicherladepumpe 60,00 W freie Eingabe

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WP-Eingabe

Wohnanlage Altmünster_EAW

Wärmepumpe

Wärmepumpenart	Außenluft / Wasser		
Betriebsart	Monovalenter Betrieb		
Anlagentyp	Warmwasser und Raumheizung		
Nennwärmeleistung	19,70 kW	freie Eingabe	
Jahresarbeitszahl	3,0	berechnet lt. ÖNORM H5056	
COP	4,4	freie Eingabe	Prüfpunkt: A7/W35
Betriebsweise	gleitender Betrieb		
Modulierung	Start-Stopp-Betrieb		

Endenergiebedarf

Wohnanlage Altmünster_EAW

Endenergiebedarf

Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	15 444 kWh/a
Haushaltsstrombedarf	Q_{HHSB}	=	16 926 kWh/a
Netto-Photovoltaikertrag	NPVE	=	0 kWh/a
Endenergiebedarf	Q_{EEB}	=	32 370 kWh/a

Heizenergiebedarf - HEB

Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	15 444 kWh/a
Heiztechnikenergiebedarf	Q_{HTEB}	=	16 526 kWh/a

Warmwasserwärmebedarf	Q_{tw}	=	7 595 kWh/a
------------------------------	-----------------	---	--------------------

Warmwasserbereitung

Wärmeverluste

Abgabe	$Q_{\text{TW,WA}}$	=	432 kWh/a
Verteilung	$Q_{\text{TW,WV}}$	=	12 452 kWh/a
Speicher	$Q_{\text{TW,WS}}$	=	1 732 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{\text{kom,WB}}$	=	0 kWh/a
	Q_{TW}	=	14 616 kWh/a

Hilfsenergiebedarf

Verteilung	$Q_{\text{TW,WV,HE}}$	=	175 kWh/a
Speicher	$Q_{\text{TW,WS,HE}}$	=	58 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{\text{TW,WB,HE}}$	=	0 kWh/a
	$Q_{\text{TW,HE}}$	=	233 kWh/a

Heiztechnikenergiebedarf - Warmwasser	$Q_{\text{HTEB,TW}}$	=	1 758 kWh/a
---------------------------------------	----------------------	---	-------------

Heizenergiebedarf Warmwasser	$Q_{\text{HEB,TW}}$	=	9 353 kWh/a
-------------------------------------	---------------------	---	--------------------

Endenergiebedarf

Wohnanlage Altmünster_EAW

Transmissionswärmeverluste	Q_T	=	34 810 kWh/a
Lüftungswärmeverluste	Q_V	=	21 860 kWh/a
Wärmeverluste	Q_I	=	56 670 kWh/a
Solare Wärmegewinne	Q_s	=	13 378 kWh/a
Innere Wärmegewinne	Q_i	=	15 787 kWh/a
Wärmegewinne	Q_g	=	29 165 kWh/a
Heizwärmebedarf	Q_h	=	22 266 kWh/a

Raumheizung

Wärmeverluste

Abgabe	$Q_{H,WA}$	=	2 557 kWh/a
Verteilung	$Q_{H,WV}$	=	3 189 kWh/a
Speicher	$Q_{H,WS}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{kom,WB}$	=	0 kWh/a
	Q_H	=	5 746 kWh/a

Hilfsenergiebedarf

Abgabe	$Q_{H,WA,HE}$	=	0 kWh/a
Verteilung	$Q_{H,WV,HE}$	=	116 kWh/a
Speicher	$Q_{H,WS,HE}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{H,WB,HE}$	=	0 kWh/a
	$Q_{H,HE}$	=	116 kWh/a

Heiztechnikenergiebedarf Raumheizung $Q_{HTEB,H} = -16 524 \text{ kWh/a}$

Heizenergiebedarf Raumheizung $Q_{HEB,H} = 5 742 \text{ kWh/a}$

Hinweis Heiztechnikenergiebedarf:

Ein negativer Heiztechnikenergiebedarf (HTEB) kann durch Wärmeerträge der Wärmepumpe, Solaranlage oder durch Wärmerückgewinnung von Verlusten aus Leitungen auftreten.

Endenergiebedarf Wohnanlage Altmünster_EAW

Wärmepumpe

Wärmeertrag

Raumheizung	$Q_{Umw,WP,H} =$	18 172 kWh/a
Warmwasserbereitung	$Q_{Umw,WP,TW} =$	12 771 kWh/a
	$Q_{Umw,WP} =$	30 943 kWh/a

Hilfsenergiebedarf

Wärmepumpe	$Q_{H,WP,HE} =$	0 kWh/a
	$Q_{H,HE} =$	0 kWh/a

Zurückgewinnbare Verluste

Raumheizung	$Q_{H,beh} =$	4 424 kWh/a
Warmwasserbereitung	$Q_{TW,beh} =$	6 431 kWh/a

Gesamtenergieeffizienzfaktor

gemäß ÖNORM H 5050-1:2019 (Referenzklimabedingungen)

Wohnanlage Altmünster_EAW

Brutto-Grundfläche	743 m ²
Brutto-Volumen	2 552 m ³
Gebäude-Hüllfläche	1 176 m ²
Kompaktheit	0,46 1/m
charakteristische Länge (lc)	2,17 m

HEB _{RK}	18,6 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{RK} 27,9 kWh/m ² a)
HEB _{RK,26}	31,0 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{RK,26} 50,0 kWh/m ² a)
Umw _{RK,Bew}	32,1 kWh/m ² a	(Wärmepumpe: Ertrag Umweltwärme auf Basis f _{0,Bew})
Umw _{RK,26}	43,6 kWh/m ² a	(Wärmepumpe: Ertrag Umweltwärme auf Basis f ₀)

HHSB	22,8 kWh/m ² a
HHSB ₂₆	22,8 kWh/m ² a

EEB _{RK}	41,4 kWh/m ² a	$EEB_{RK} = HEB_{RK} + HHSB - PVE$
EEB _{RK,26}	53,7 kWh/m ² a	$EEB_{RK,26} = HEB_{RK,26} + HHSB_{26}$

EEB _{RK} + Umw _{RK,Bew}	73,5 kWh/m ² a
EEB _{RK,26} + Umw _{RK,26}	97,4 kWh/m ² a

f_{GEE,RK}	0,75	$f_{GEE,RK} = (EEB_{RK} + Umw_{RK,Bew}) / (EEB_{RK,26} + Umw_{RK,26})$
---------------------------	-------------	--

Gesamtenergieeffizienzfaktor

gemäß ÖNORM H 5050-1:2019 (Standortklimabedingungen)

Wohnanlage Altmünster_EAW

Brutto-Grundfläche	743 m ²
Brutto-Volumen	2 552 m ³
Gebäude-Hüllfläche	1 176 m ²
Kompaktheit	0,46 1/m
charakteristische Länge (lc)	2,17 m

HEB _{SK}	20,8 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{SK} 33,6 kWh/m ² a)
HEB _{SK,26}	35,4 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{SK,26} 50,0 kWh/m ² a)
Umw _{SK,Bew}	34,9 kWh/m ² a	(Wärmepumpe: Ertrag Umweltwärme auf Basis f _{0,Bew})
Umw _{SK,26}	48,0 kWh/m ² a	(Wärmepumpe: Ertrag Umweltwärme auf Basis f ₀)

HHSB	22,8 kWh/m ² a
HHSB ₂₆	22,8 kWh/m ² a

EEB _{SK}	43,6 kWh/m ² a	$EEB_{SK} = HEB_{SK} + HHSB - PVE$
EEB _{SK,26}	58,2 kWh/m ² a	$EEB_{SK,26} = HEB_{SK,26} + HHSB_{26}$

EEB _{SK} + Umw _{SK,Bew}	78,4 kWh/m ² a
EEB _{SK,26} + Umw _{SK,26}	106,2 kWh/m ² a

f_{GEE,SK}	0,74	$f_{GEE,SK} = (EEB_{SK} + Umw_{SK,Bew}) / (EEB_{SK,26} + Umw_{SK,26})$
---------------------------	-------------	--

Bezeichnung	Wohnanlage Altmünster_EAW		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten	Baujahr	2024
Straße		Katastralgemeinde	Altmünster
PLZ/Ort	4813 Altmünster	KG-Nr.	42102
Grundstücksnr.	148/20, 148/22, .146	Seehöhe	448 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 34 **f_{GEE,SK} 0,74**

Energieausweis Ausstellungsdatum 20.11.2023

Gültigkeitsdatum 19.11.2033

Der Energieausweis besteht aus - den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Bezeichnung	Wohnanlage Altmünster_EAW		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten	Baujahr	2024
Straße		Katastralgemeinde	Altmünster
PLZ/Ort	4813 Altmünster	KG-Nr.	42102
Grundstücksnr.	148/20, 148/22, .146	Seehöhe	448 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 34 **f_{GEE,SK} 0,74**

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

PLANUNG

Bezeichnung	Wohnanlage Altmünster_EAW		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten	Baujahr	2024
Straße		Katastralgemeinde	Altmünster
PLZ/Ort	4813 Altmünster	KG-Nr.	42102
Grundstücksnr.	148/20, 148/22, .146	Seehöhe	448 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 34 **f_{GEE,SK} 0,74**

Der Energieausweis besteht aus - den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.